

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Palim“ vom 28. November 2021 17:15

[Zitat von state_of_Trance](#)

Wie gesagt, Lehrer wollen immer radikales Vorbild spielen. Finde Antimon da sehr erfrischend und sehe es genauso.

Ich weiß nicht, ob es "Lehrer" sind, @Antimon ist doch auch Lehrkraft, andere, die hier schreiben und es locker nehmen, sind es auch.

Vielleicht hat es einfach auch etwas mit der persönlichen Situation zu tun, damit, wie gut man sich abgrenzen kann, z.B. Abstand zu halten bis älteren SchülerInnen, die alle geimpft sein könnten vs. weniger Abstand bei jüngeren Kindern ohne Möglichkeit zur Impfung in GS/KiTa,

wie leicht man eine Erkrankung nehmen kann, weil man für sich selbst das Risiko gering erachtet,

wie viele Menschen mit erhöhtem Risiko oder wie viele Betroffene man für das eine (gesundheitliches Risiko/ Nachwirkungen) oder das andere (finanzielles Risiko, Beeinträchtigung durch Einschränkungen) man kennt...

... und auch damit, ob man für sich alleine spricht, das eigene Risiko, oder eben auch für andere, für Pflegepersonal, Kosten der Gesellschaft u.a.

Man wird jeweils zu einer eigenen Einschätzung kommen, das eigene Verhalten entsprechend anpassen und womöglich auch anderen gegenüber unterschiedliche Erwartungen hegen.